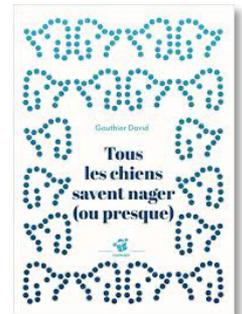


Romans**A2 /B1****Gauthier David, Tous les chiens savent nager (ou presque).**

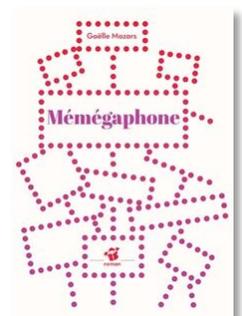
Editions Thierry Magnier Petite Poche 2022, 46 p.3,90 €

Eine Erzählung, welche die Beziehung zwischen einem Großvater und seinem Enkel thematisiert. Mika muss erleben, dass sein Großvater Dinge tut, die er nicht nachvollziehen kann. Doch dann wird alles gut und aus Papi Bouli wird Papi Franck...

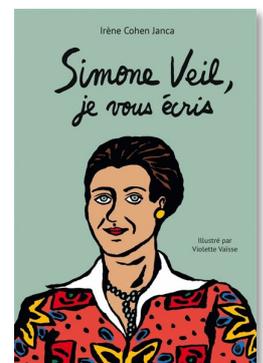
**Gaëlle Mazars, Mémégaphone.**

Editions Thierry Magnier Petite Poche 2022, 42 p. 3,90 €

Das Wortspiel im Titel weist darauf hin, dass es sich in dieser Erzählung um die Beziehung zwischen Großmutter und Enkel handelt. Doch diese Großmutter ist völlig anders als die anderen und Ferdinand schämt sich immer ein wenig, wenn sie ihn von der Schule abholt. Aber als Ferdinand sich auch zum Protest entschließt, entdeckt er seine *mémé* ganz neu....

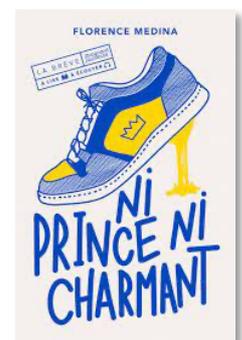
**B1/B2****Irène Cohen Janca, Simone Veil, je vous écris.**Illustré par **Violette Vaisse**. La joie de lire Engrage 2022, 115 p.

Mona, 16 Jahre alt, versteht nicht, warum ihre Großmutter Tina weint, als sie im Fernsehen erfahren, dass Simone Veil gestorben ist. Aber Tina will nicht darüber sprechen. Da beschließt Mona, über Simone Veil zu recherchieren und ihr einen Brief zu schreiben. Der lange Brief wird illustriert mit holzschnittartigen schwarzen Zeichnungen von Violette Vaisse, die den Inhalt des Briefs eindrücklicher machen. Am Ende erfahren die Leser*innen auch, warum Tina geweint hat und warum Mona Mona heißt... Die Autorin sagt über Simone Veil: « *C'est cette force morale, cette rugueur, cette figure exemplaire que la jeunesse doit connaître.* » (Franceinfo). Ein unbedingt empfehlenswerter Roman, der das Leben dieser starken Frau erzählt und mit der Situation einer Jugendlichen des 21. Jahrhunderts verknüpft. Dank der bildlichen Darstellungen, des überschaubaren Umfangs und der Sprache auch für weniger lesegeübte SuS der Oberstufe geeignet.

**Florence Medina, Ni prince ni charmant.**

Magnard Jeunesse La Brève A lire A écouter 2022, 49 p., 8,90 €

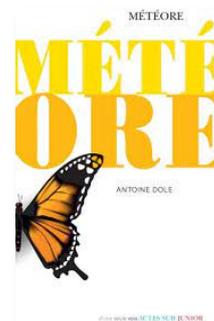
Tristan erfährt durch seine Schwester Zoé, dass sein bester Freund Louis verdächtigt wird, Kate vergewaltigt zu haben. Louis mag das zuerst nicht glauben, doch nach und nach entdeckt er, dass Louis' Verhalten Mädchen gegenüber nicht korrekt ist... und Tristan reflektiert dann auch sein Verhalten Mädchen gegenüber. Eine Erzählung, die sehr viel Anlass zu Diskussionen gibt.



Antoine Dole, Météore.

Actes Sud junior Collection d'une seule voix, 2020, 65 p., 9,80€

Sara, 16 Jahre alt, traut sich zum 1. Mal mit einem Kleid auf die Straße, denn sie ist eigentlich ein Junge, der sich seit langem im falschen Körper fühlt. « *Un monologue saisissant et maîtrisé sur un sujet trop longtemps tabou. Un plaidoyer pour la tolérance.* » (www.babelio.com)



Jo Hoestlandt, La retrouvée.

Editions Thierry Magnier Petite Poche 2022, 42 p., 3,90 €

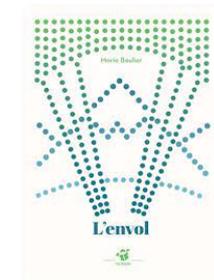
Ein Mann steht in seinem Hotelzimmer mit Blick aufs Meer auf dem Balkon und erinnert sich an die Zeit, als er mit seiner Mutter hier regelmäßig die Ferien verbracht hat. Ganz viele Erinnerungen werden in ihm wach und dann geht er mit der Urne in der Hand ans Ufer... Eine leise, melancholische Erzählung, die zum Gespräch über Verlust und Tod einlädt.



Marie Boulter, L'envol.

Editions Thierry Magnier Petite Poche 2022, 44 p., 3,90 €

Der Unfalltod seiner großen Schwester bewegt den Ich-Erzähler Zéphyr. Auch dies eine Erzählung, die zum Gespräch über Verlust und Tod einlädt.



Kochka, Les rois mages.

Editions Thierry Magnier Petite Poche 2022, 41 p., 3,90 €

Eine magische und poetische Erzählung, die am Beispiel der Heiligen Drei Könige die Herkunft thematisiert und ausgerechnet Berlin zum Schauplatz wählt.

Als Melchior Gunter die Hausaufgabe erhält, den Beginn seines Lebens zu erzählen, lässt er sich diesen von seinem Vater erzählen und fasst dann anschließend so zusammen:

« *MERCI à ma maman biologique pour la vie qu'elle m'a donnée.*

MERCI à mon papa pas biologique qui est venu me chercher.

MERCI au destin même s'il est compliqué et à la boîte à bébé. »

Der Text basiert auf einer unerschütterlichen Zuversicht ins Leben und ist aufgrund des geringen Umfangs (41 S.), einiger Spannungselemente in der Handlung und der poetischen, aber nicht überladenen Sprache gut als Einzellektüre in Leseprojekten der Oberstufe geeignet.



Eric Pessan, Le poème de Fernando.

Editions Thierry Magnier Petite Poche 2022, 47 p., 3,90 €

Eines Tages findet Fernando ein Gedicht auf dem Boden und sein Leben verändert sich...

« *Le court livre est en lui-même un long poème en prose, entre douceur sucrée et une petite pointe de mélancolie qui signale toute vraie poésie de qualité.* » (www.ricochet-jeunes.org)

Der Anfang des Romans kann anregen, über den Sinn, Zweck und Verwendung von Gedichten nachzudenken. Die Fortführung ist eher als Einzellektüre für poesieaffine Leser*innen geeignet.



Sébastien Joanniez, On a supermarché sur la lune.

La joie de lire Encrage, 2022. 211p.

Das Tagebuch von Rosa zeigt das aufregende Leben einer Schülerin der *troisième*, die nicht nur ihre sexuelle Orientierung sucht, sondern überhaupt ihren Platz im Leben. Wie der Titel schon deutlich macht, wimmelt es im Text von Wortschöpfungen, Sätzen ohne Punkt und Komma, Gedichten und Songtexten, welche die Lektüre für Schüler*innen nicht einfach machen.

Die fragmentarische Struktur des Romans, der aphoristische Stil und die thematische Sprunghaftigkeit erschweren den Lesefluss. Nur für geübte Leser*innen, die an Themen wie Identitätsfindung, Geschlechterrollen, Musik anbeißen und für poetischen Sprachgebrauch Sinn haben.



Nouvelles

B1/B2

Tess Alexandre / Camille Deschiens, Amour(s).

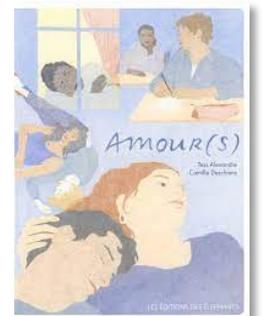
Les Editions des Eléphants 2022, 85 p., 13,50 €

« Ce recueil propose une succession de récits touchant au sentiment amoureux, au désir, à l'acceptation de soi, au regard des autres... Ces histoires d'amours plurielles, qu'elles soient hétérosexuelles, homosexuelles ou même asexuelles, se veulent dénuées de toute étiquette, afin de laisser toute la place à ce sentiment puissant et unique qu'est l'amour.

À l'attention des adolescents, cet ouvrage est un plaidoyer pour l'amour et l'acceptation de soi et des autres dans une société où il est encore si difficile d'assumer et de vivre sa différence.

Les illustrations de Camille Deschiens, aux crayons de couleur, prolongent le sentiment de douceur et de tendresse qui se dégage des textes. »

(www.babelio.com)



Man kann die Texte individuell lesen lassen und dann die Personen untereinander ins Gespräch bringen. Man kann auch bei vielen Texten eine Fortsetzung schreiben lassen...

Documentaires

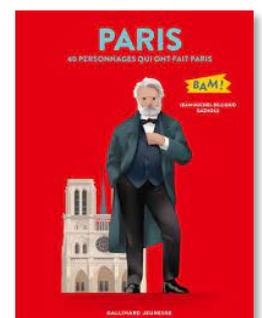
B1/B2

Jean-Michel Billioud /Gazhole, Paris 40 personnages qui ont fait Paris.

Gallimard Jeunesse 2022, 40 p., 12,50 €

« Paris ne s'est pas fait en un jour et ils sont nombreux à avoir apporté leur pierre à ce magnifique édifice. La majorité est anonyme. Les 40 femmes et les hommes de cette galerie de portraits les représentent tous. Chacun et chacune d'entre eux ont laissé leur empreinte, à leur manière. »(Avant propos)

Man entdeckt einige bislang Unbekannte in diesen 40 Portraits, deren Auswahl etwas zufällig scheint, aber das schadet dem guten Gesamteindruck nicht. Eine gute Vorbereitung auf eine Paris-Exkursion!



Jean-Michel Billioud/Abderahmen Moumen/ Jérôme Meyer-Bisch, La Guerre d'Algérie. Chronologie et récits.

Gallimard Jeunesse 2022, 79 p., 16 €

Die Geschichte Algeriens wird von ihrem Beginn an dargestellt jeweils mit einer Zeittafel, wo die verschiedenen Ereignisse dargestellt sind und dann mit einer *bande dessinée*, wo die jeweiligen Ereignisse noch einmal vertiefend erzählt werden. Eine Fundgrube für die Kolonialgeschichte Frankreichs und den problematischen Umgang mit dieser bis heute. Sehr nützlich sind auch die weiteren Hinweise (S. 76 f.): *Sur le Net, A regarder, A visiter, A écouter et A lire.*

